



Das Drachenfestival lockt Familien und Drachenfans nach Fehmarn

(Mynewsdesk) Fehmarn, 25. September 2019 ? Vom 18.-20. Oktober 2019 findet am Südstrand der Ostseeinsel Fehmarn das alljährliche Drachenfestival statt. Zu den Highlights des kostenlosen Events zählen metergroße Drachenexponate von Drachenfliegern aus aller Welt sowie eine spektakuläre Nachtflugshow. Die Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm zum Zuschauen und Mitmachen für die ganze Familie direkt am Strand.

Über dem Südstrand der Insel schweben unzählige bunte Drachen in allen Größen, Formen und Farben. Die Blicke der Besucher schweifen über den Himmel. Schon von weitem sind die bunten Flugobjekte zu bewundern. Beim kommenden Drachenfestival auf Fehmarn sind bereits über 90 Drachenflieger angemeldet. Das Drachenfliegen findet länderübergreifend begeisterte Teilnehmer, die jedes Jahr aufs Neue mit ihren ausgefallenen Drachen anreisen. Maritime Motive, bekannte Komikhelden und Tiere flattern in der Luft ? der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Neben den bereits angekündigten Highlights erweitern viele kleine Mitmach-Aktionen das Programm.

Kasperle-Theater, Familien-Mitmachshows, Bjørne aus Lübeck, der das letzte Jahr bei ?The Voice Kids? war und weitere Showacts beleben die Bühne. Es gibt einen Strandmuschelpark, eine Sandspielecke, Fußballtore, ein Bastel- und Lesezelt und einen Bobby-Car-Parcours. Ergänzt wird das Programm durch ausgewählte Händler und Kunsthandwerker. Auf der Schlemmermeile erwartet die Festivalfreunde ein breites Angebot an Leckereien. Im Drachenshop gibt es eine große Auswahl an Drachen. So können die Besucher sich direkt selbst im Drachenfliegen versuchen. In der Flugschule vor Ort werden Tipps und Tricks des Lenkens und Fliegens vermittelt.

Die Nachtflugshow ist für viele Teilnehmer und Besucher das große Highlight, wenn die leuchtenden Drachen kunstvoll durch den Himmel gelenkt werden. Außerdem birgt das Drachenfestival aufgrund des Standortes ganz besonderen Charme für Familien. Nicht nur das Drachenschauen, sondern gleichzeitig die Zeit am Meer zu genießen, Muscheln zu sammeln und im Sand zu buddeln, ist für viele Besucher eine willkommene Kombination.

Veranstaltungszeiten:

Freitag, 15.00-19.00 Uhr (freies Fliegen)

Samstag, 11.00-ca. 20.00 Uhr (Nachtflugshow gegen 19.00 Uhr, wind- und wetterabhängig)

Sonntag, 11.00-16.00 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Veranstalterin:

Christine Tiedemann

Telefon: 040-25 63 98

Mobil: 0171-835 34 34

Mail: christine@tiedemann.de

Diese Pressemitteilung wurde via Mynewsdesk versendet. Weitere Informationen finden Sie im [Tourismus-Service Fehmarn](#)

Pressekontakt

Tourismus-Service Fehmarn

Kim Sophie Böckmann

Zur Strandpromenade , OT Burgtiefe 4

23769 Fehmarn

k.boeckmann@fehmar.de

Firmenkontakt

Tourismus-Service Fehmarn

Kim Sophie Böckmann

Zur Strandpromenade , OT Burgtiefe 4

23769 Fehmarn

shortpr.com/gcszzz

k.boeckmann@fehmar.de

Fehmarn ist die einzige deutsche Ostseeinsel Schleswig-Holsteins und eine Stadt in Schleswig-Holstein, die 2003 durch Fusion aller Gemeinden der Insel gebildet wurde. Der Inselname geht auf fe mer, slawisch für am Meer gelegen, zurück. Mit einer Fläche von 185 Quadratkilometern ist Fehmarn die drittgrößte Insel Deutschlands. Als Teil der Vogelfluglinie, der direkten Verkehrsverbindung zwischen den Großräumen Kopenhagen und Hamburg, ist Fehmarn seit 1963 durch die Fehmarnsundbrücke im Süden an das schleswig-holsteinische Festland angeschlossen. Ebenso gibt es eine 19 Kilometer lange Fährverbindung von Puttgarden im Norden Fehmarns bis ins dänische Rødby. Auf Fehmarn befindet sich in Staberhuk der östlichste und in Marienleuchte der nordöstlichste Punkt Schleswig-Holsteins. Etwa 2.200 Sonnenstunden im Jahr machen die Heimat der Fehmaraner zu einer der sonnenreichsten Regionen Deutschlands. Das milde Reizklima veranlasst jährlich etwa 350.000 Touristen mit 2 Millionen Übernachtungen zu einem Urlaub auf der Insel vorwiegend in Ferienwohnungen, auf Campingplätzen und Bauernhöfen. Auf dem 78 Kilometer langen Küstenstreifen wechseln sich Naturstrände, Binnenseen und Steilküsten ab. Die Strände bei Burgtiefe und dem Wulfener Hals sind die südlichsten und weißesten Sandstrände der Insel. Im Landesinneren laden Felder und Wiesen zu Radtouren oder Spaziergängen ein. Auch zum (Kite) Surfen, Segeln, Tauchen, Reiten, Golfen oder Angeln ist das im Volksmund auch Knust genannte Eiland bestens geeignet. Etablierte Veranstaltungen sind u.a. die Fehmarn Days of American Bikes, der Fehmarn-Marathon, der Weinsommer und das Rapsblütenfest.

Anlage: Bild

